

Abmahnung – Falschparker Privatparkplatz

Absender:

Adresse Arbeitgeber: _____

Empfänger:

Name Arbeitnehmer: _____

Adresse Arbeitnehmer: _____

Betreff: _____

Abmahnung wegen unerlaubten Parkens auf privatem Parkplatz

Sehr geehrte/r Frau/Herr _____,

Sachverhalt:

Am _____ wurde festgestellt, dass Sie Ihr Fahrzeug unberechtigt auf einem privat ausgewiesenen Parkplatz des Unternehmensgeländes geparkt haben. Diese Parkfläche ist ausdrücklich den Besuchern und Kunden vorbehalten. Die unberechtigte Nutzung dieser Parkfläche wurde von mehreren Zeugen beobachtet, die Ihre Pflichtverletzung bestätigen können. Aufgrund dieser Handlung war stellenweise der ordnungsgemäße Ablauf im Besucherempfang nicht mehr gewährleistet.

Konkrete Pflichtverletzung:

Mit Ihrem Verhalten haben Sie Ihre arbeitsvertraglichen Nebenpflichten verletzt, da Sie ohne Erlaubnis oder Notwendigkeit eine für den Geschäftsbetrieb entscheidende Fläche genutzt haben. Diese Handlung stellt eine offenkundige Missachtung der Anweisungen zur Parkplatznutzung des Unternehmens dar.

Rechtliche Hinweise:

Das unerlaubte Parken auf unternehmensinternen Flächen stellt einen Verstoß gegen Ihre vertraglichen Nebenpflichten dar. Sie sind verpflichtet, sich an die innerbetrieblichen Anordnungen zu halten, die Ihnen bereits im Rahmen Ihrer Einarbeitung zugänglich gemacht wurden. Eine Missachtung dieser Anordnungen kann disziplinarische Maßnahmen zur Folge haben.

Aufforderung zur Unterlassung und künftiger Vertragstreue:

Ich fordere Sie hiermit ausdrücklich auf, in Zukunft davon abzusehen, die Parkflächen, die nicht für Mitarbeiter vorgesehen sind, zu nutzen, sofern keine ausdrückliche Genehmigung vorliegt. Darüber hinaus erwarte ich von Ihnen, künftig alle vertraglichen und arbeitsrechtlichen Verpflichtungen ordnungsgemäß zu erfüllen.

Hinweis auf Personalakte:

Diese Abmahnung wird in Ihrem Personalakt vermerkt. Ein solcher Eintrag zeigt demnach die Ernsthaftigkeit dieser Maßnahme und die Bedeutung der Einhaltung aller Betriebsvorgaben.

Folgen bei Wiederholung:

Sollten Sie erneut gegen die Anweisungen bezüglich der Parkplatznutzung verstoßen, müssen Sie mit weiteren arbeitsrechtlichen Konsequenzen rechnen, bis hin zur möglichen Kündigung des Arbeitsverhältnisses.

Frist zur Stellungnahme:

Sie haben die Möglichkeit, sich zu diesem Vorfall schriftlich innerhalb einer Frist bis zum _____ bei uns zu äußern.

Bitte bestätigen Sie den Erhalt dieser Abmahnung durch Ihre Unterschrift.

Schlussformel:

Mit freundlichen Grüßen,

Ort, Datum: _____

Unterschrift Arbeitgeber/in: _____

Unterschrift Arbeitnehmer/in (Empfangsbestätigung): _____
